

Eintracht Northeim eine Nummer zu groß für den FC Weser **0:7 Niederlage im Sportwochen Pokal!**

Nicht den Hauch einer Chance hatte die erste Herren des FC im Spiel um Platz 3 und 4 im Sportwochenpokal. Der Niedersachsenligist Eintracht Northeim erwies sich als eine unüberwindbare Hürde und am Ende konnte man froh sein nicht zweistellig verloren zu haben.

Schon jetzt zeigt sich das der zu kleine Kader des FC zum Problem in der neuen Spielzeit werden kann. Wieder fehlten mit Heine, Gundelach und Hasenkopf drei Spieler. Die Ersatzspieler die für diese Spieler aus der zweiten Mannschaft dabei waren mühten sich redlich, aber man merkte ihnen an das sie noch eine Weile brauchen werden um leistungsmäßig mithalten zu können.

Die ersten zwanzig Minuten hielt die Mannschaft ein beachtliches 0:0. Konzentriert in der Abwehr und mit einem starken Torwart Stülzebach sah es so aus als sollte man sich gut aus der Affäre ziehen. Dann allerdings legte die Eintracht einen Zahn zu und innerhalb von sechs Minuten war diese Begegnung gelaufen. Zwischen der 24 und 30 Minute erzielten Norpalik (2) und Tim Effenberger drei Treffer für die Gäste. Der FC kam in der ersten Halbzeit einmal vor das Tor der Eintracht und hier zeigt sich das nächste Problem. Wer soll die Tore schießen, wenn kein Stürmer auch nur annähernd in der Lage ist sich in einem Zweikampf zu behaupten. Sicher der Gegner spielt zwei Klassen höher, aber etwas mehr Einsatz hatten sich die 100 Zuschauer dann doch erhofft.

In der zweiten Halbzeit konnte man sich dann einige Chancen erarbeiten, doch die Tore erzielten die anderen. Zweimal Adrian Koch, noch einmal Tim Effenberger und zum Schluss

Youssef Souleimann stellten den 0:7 Endstand aus Sicht des FC her.

Trainer Nickel wird sich einiges einfallen lassen müssen um seine Mannschaft für den Saisonauftakt fit zu bekommen. Die Fans können nur hoffen dass wir in diesem Jahr ohne große Verletzungsprobleme durch die Saison kommen. Sonst kann das Ziel Klassenerhalt kaum geschafft werden.

Drücken wir unseren Jungs die Daumen, noch sind es drei Wochen bis zum Saisonauftakt gegen den SC Hainberg. Zeit genug also um das Tore schießen wieder zu lernen.

Frank Rölke